

Das Wahlpflichtfach „Ernährung-Konsum-Gesellschaft“ (EKG)

Für wen könnte das Fach interessant sein?

*Für Schüler*innen,*

- die ernährungsbewusst ihr Leben gestalten und gerne praxisorientiert arbeiten;
- die Freude am Umgang mit Mitmenschen zeigen;
- die interessiert und aktiv am täglichen Leben sowie am Weltgeschehen teilnehmen (z.B. Nachrichtenmagazin LOGO oder Galileo schauen);

Welchen Themenfeldern ist das Fach zuzuordnen?¹

- Themenfeld „**Soziales**“ mit den Schwerpunkten „Soziologie“, „Pädagogik“, „Gesundheit und Verbraucherbildung“ und „Politik“ und Themenfeld „**Ökonomie**“;

Welche Bezugswissenschaften weist das Fach auf?

- Im Wahlpflichtfach **EKG** bilden hauswirtschaftliche, sozialpädagogische und ökonomische Sachverhalte eine Einheit. Die Vermittlung der Kompetenzen erfolgt an Inhalten und Aufgabenstellungen aus den Bereichen Hauswirtschaft, Gesundheit, Sozialwesen, Sozialpädagogik, Verbraucherbildung, Wirtschaft, Verwaltung, Umwelt und Politik.

Welche Schwerpunkte setzt das Fach?

- **EKG** rückt besonders sozialpädagogische, sozial-pflegerische, hauswirtschaftliche und gestalterische Inhalte ins Blickfeld.
- **EKG** nimmt das häusliche, soziale, gesellschaftliche und berufliche Umfeld in seiner Gesamtheit in den Blick und vermittelt dementsprechend Kompetenzen, um Schülerinnen und Schüler zu unterstützen ...
 - ihren eigenen Lebensstil im Spannungsfeld gesellschaftlicher, wirtschaftspolitischer und privater Interessen zu entwickeln;
 - persönliche Ressourcen effektiv einzusetzen;
 - Strategien zu entwickeln, Beruf und Leben in Einklang zu bringen („Work-Life-Balance“);

Inwieweit ergeben sich Möglichkeiten der Berufs- bzw. Studienorientierung?

- **EKG** bereitet die Schülerinnen und Schüler auf das Erlernen sozialer und hauswirtschaftlicher Ausbildungsberufe, wie z.B. Erzieher/in, Physiotherapeut/in, Fachverkäufer/in im Lebensmittelhandwerk, Diätassistent/in, Assistent/in im Bereich Hotelmanagement usw. vor.
- **EKG** erleichtert Schulabgängern den Übergang in Berufe im kaufmännischen und im Verwaltungsbereich sowie die Fortsetzung der Schullaufbahn in wirtschaftskundlichen Bildungsgängen.
- **EKG** eröffnet Möglichkeiten der Studienorientierung für Studiengänge mit sozialen und hauswirtschaftlichen Studieninhalten (z.B. Erziehungswissenschaften, Pädagogik, Soziale Arbeit,

¹ vgl. Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur vom 23.03.2017

Psychologie, Ökotrophologie) sowie mit ökonomischen Studieninhalten (z.B. Lehramtsstudium „Wirtschaft und Arbeit“, Studium der Wirtschaftswissenschaften, Betriebswirtschaftslehre, Gesundheitsökonomie, Marketing).